

Inhalt

Verzeichnis wichtiger Abkürzungen und Termini	10
1 Einleitung	11
1.1 Abschied vom Billiglohnmodell: Regulierung informeller Beschäftigung in China	11
1.2 Leseanleitung	13
2 Theorie und Methodik	17
2.1 Theorie: Lässt sich informelle Beschäftigung regulieren?	17
2.1.1 Die informelle Ökonomie: Mehr als Tagelöhner und Straßenhändler	17
2.1.2 Regulierung informeller Beschäftigung: Schaffung von decent work	21
2.2 Methodik: Wie lassen sich bessere Arbeitsbedingungen messen?	23
2.2.1 Analyseparameter	23
2.2.2 Material und Fallauswahl	26
3 Chinas informelle Ökonomie	29
3.1 Von einer Randerscheinung zum Massenphänomen – Informalisierung von Arbeit in China	30
3.2 Wie informell ist Chinas Arbeitsmarkt heute?	32
4 Neue Rechte: Arbeitsstandards für informell Beschäftigte	37
4.1 Hintergrund: Mangelnder Rechtsschutz für informell Beschäftigte	39
4.2 Internationale Erfahrungen: Arbeitsrechtsreformen in der informellen Ökonomie	44
4.3 Rechtsrahmen in China: Was ändern die neuen Arbeitsgesetze?	48
4.3.1 Arbeitsverträge und Kündigungsschutz	50
4.3.2 Einkommenssicherheit, Mindestlöhne und rechtzeitige Lohnauszahlung	53
4.3.3 Leiharbeit, Teilzeitarbeit und Subcontracting	55
4.3.4 Verbot der Diskriminierung von Migrant/innen	61
4.4 Umsetzung: Wie wirksam sind die neuen Rechte in der Praxis?	63
4.4.1 Arbeitsinspektionen	64
4.4.2 Lösung von Arbeitskonflikten	67
4.4.3 Die Rolle der Gewerkschaften	78
4.5 Diskussion und Zwischenbilanz: Umfangreicher Rechtsschutz – mangelnde Durchsetzung	86
5 Neue Sicherheiten: Sozialabsicherung für informell Beschäftigte	94
5.1 Hintergrund: Löcher in Chinas Sicherheitsnetz	96
5.2 Internationale Erfahrungen: Sozialabsicherung in der informellen Ökonomie	105

5.3	Nationale Strategien: Wie lassen sich informell Beschäftigte in Chinas Sozialsystem integrieren?	110
5.3.1	Sozialversicherung für informell Beschäftigte	111
5.3.2	Sozialhilfe für bedürftige Städter/innen	116
5.4	Lokale Ausgestaltung: Fallstudien in Beijing, Shanghai, Shenzhen und Nanjing	117
5.4.1	Individualunternehmen und Selbstbeschäftigte	119
5.4.2	Informelle Lohnarbeitskräfte	123
5.4.3	Teilzeitbeschäftigte	124
5.4.4	Migrant/innen	126
5.4.5	„Wiederbeschäftigte“	132
5.5	Diskussion und Zwischenbilanz: Absicherungslücken trotz innovativer Konzepte	133
6	Neue Chancen: Förderung von Mikrounternehmen	143
6.1	Hintergrund: Barrieren für Mikrounternehmen	146
6.2	Internationale Erfahrungen: Gründungsförderung in der informellen Ökonomie	150
6.3	Nationale Strategien: Wie lassen sich Chinas Mikrounternehmen stabilisieren?	153
6.3.1	Rahmenbedingungen: Administrative und steuerliche Vergünstigungen	155
6.3.2	Qualifizierung: Trainingskurse für Existenzgründungen	157
6.3.3	Mikrokredite: Staatliche Garantien und Zinssubventionen	160
6.4	Lokale Ausgestaltung: Fallstudien in Beijing, Shanghai, Shenzhen und Nanjing	164
6.4.1	Erleichterte Registrierung, Steuerbefreiungen und Geschäftsräume	166
6.4.2	Subventionierte Gründungskurse	170
6.4.3	Mikrokreditfonds und Lokalbanken	172
6.5	Diskussion und Zwischenbilanz: Formalisierungsanreize in der Kleinwirtschaft mit geringer Reichweite	176
7	Fazit: Mehr als das Ende der billigen Arbeit in China	187
7.1	Ergebnisse	187
7.2	Effekte und Grenzen der Regulierung informeller Beschäftigung	190
7.3	Mehr als das Ende der billigen Arbeit – Ein Ausblick	197
8	Anhang	201
8.1	Nationale Regulierungen zu informeller Beschäftigung	201
8.1.1	Arbeitsrecht	201
8.1.2	Sozialversicherung	204
8.1.3	Mikrounternehmen	209
8.2	Regulierungen zu informeller Beschäftigung in Beijing, Shanghai, Shenzhen und Nanjing	216
8.2.1	Sozialversicherung	216
8.2.2	Mikrounternehmen	217
9	Literaturverzeichnis	221